

## **Baustelle Garrel: L 871 wegen Sanierung monatelang gesperrt - Umleitungen vorgesehen**

Wichtige Verbindung zwischen Garrel und A 29 gesperrt: L 871 wird ab August saniert. Umleitung geplant, Bau bis Mai 2025.

Die bevorstehenden Bauarbeiten an der L 871, die eine zentrale Verkehrsverbindung zwischen Garrel und der Autobahn A 29 bildet, stehen bevor und werden voraussichtlich erhebliche Auswirkungen auf die Pendler in der Region haben. Ab Mitte August wird dieser wichtige Teil der Infrastruktur für mehrere Monate geschlossen, um notwendige Sanierungsarbeiten durchzuführen.

### **Wichtige Infrastruktur betroffen**

Die L 871, auch bekannt als Beverbrucher Straße/Großenknetener Straße, erstreckt sich über rund 9,5 Kilometer und ist für viele Autofahrer und Lkw-Fahrer unverzichtbar. Die Schließung wird durch zwei separate Bauabschnitte realisiert. Der erste Teil des Projekts umfasst die Sanierung der Fahrbahn zwischen dem Ortskern Garrel und dem Ortsteil Beverbruch. Diese Arbeiten sollen noch im Jahr 2023 beginnen, wobei eine Unterbrechung während des Winters vorgesehen ist. Im Frühjahr 2024 wird dann der zweite Bauabschnitt gestartet, der bis zur Anschlussstelle Großenkneten an der Autobahn führen wird.

### **Die Umleitung**

Die Baustellen werden unvermeidlich zu umfangreichen Umleitungen führen. Für den ersten Bauabschnitt wurde bereits eine detaillierte Umleitungstrecke festgelegt. Autofahrer müssen sich auf einen Umweg von etwa 25 Kilometern einstellen, was den direkten und deutlich kürzeren Weg von weniger als fünf Kilometern über die L 871 erheblich verlängert. Dies könnte nicht nur den Pendelverkehr behindern, sondern auch die gesamte Verkehrssituation in der Region beeinflussen, da viele Fahrgäste alternative Routen in Betracht ziehen könnten.

## **Problematik der Sanierung**

Die Entscheidung zur Sanierung der Straße war nicht von Anfang an klar. Die lokale Wirtschaft, Unternehmer und die Gemeinde Garrel hatten über längere Zeit für eine umfassende Sanierung und sogar eine Verbreiterung der Straße auf sieben Meter plädiert. Diese Forderungen wurden jedoch zunächst abgelehnt, da die Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr eine Verbreiterung als nicht notwendig erachtete. Letztlich führten die hohen geschätzten Kosten von bis zu zehn Millionen Euro sowie die Gefahr möglicher rechtlicher Schritte zu einem Umdenken.

## **Die Bedeutung für die Region**

Die bevorstehenden Arbeiten stellen nicht nur eine Herausforderung für Pendler dar, sondern zeigen auch die Notwendigkeit einer soliden Straßeninfrastruktur auf. Die L 871 ist ein wesentlicher Bestandteil der Mobilität in der Region, und die Sanierung ist entscheidend, um langfristige Verkehrssicherheit zu gewährleisten. Schlaglöcher und andere Fahrbahnbeschädigungen werden bald der Vergangenheit angehören, was die Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer erhöht.

## **Insgesamt**

Obwohl die Maßnahmen notwendig sind, müssen die Anwohner und Pendler in Garrel und Umgebung sich auf einen herausfordernden Herbst und Winter einstellen. Die Auswirkungen der Baustelle auf den regionalen Verkehr und die allgemeine Lebensqualität werden während der gesamten Bauzeit zu spüren sein. In Anbetracht der Verkehrseinschränkungen ist es ratsam, sich rechtzeitig über alternative Routen und Verkehrsanbindungen zu informieren, um Unannehmlichkeiten zu vermeiden.

- **NAG**

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)**